Whirlpoolsteuerung Das Bedienteil

Das Bedienteil Ihres Whirlpools untergliedert sich in das LCD - Display, die Bedientasten (Jet - Pumpen, Luft - Gebläse und Beckenbeleuchtung), die Reset - Taste und die Programmiertasten.

LCD - Display		
Reset - Taste (unsichtbar)	PICHLER	
Jet - Pumpen		OK
Luft - Gebläse		
Beckenbeleuchtung		Further Eliste
Programmier - Tasten		

Das LCD - Display

Mit der LCD-Anzeige auf dem Display wird der Betriebszustand des Whirlpools dargestellt. Außerdem werden Warn- und Fehlermeldungen angezeigt, sowie die jeweiligen Einstelldaten im Programmiermodus. Die Anzeige kann 4 Zeilen im Fenster darstellen. Falls sich weitere Zeilen außerhalb des sichtbaren Bereiches der Anzeige befinden, wird dies rechts mit einem Symbol in Form eines Pfeils angezeigt.

Logo

Es wird nach dem Start (oder nach dem Drücken der Reset-Taste) für die Dauer von 5 Sekunden angezeigt.



> Erklärung der Symbole auf der Anzeige



Whirlpoolsteuerung Das Bedienteil Das LCD - Display

Umkehren der Anzeige

Die Darstellung der Anzeige im Display ist umkehrbar, so dass sie sowohl von der Außen-, als auch von der Innenseite des Whirlpools lesbar ist. Das Umstellen der Anzeige erfolgt mit Hilfe der folgenden Tastenkombination: "▲", "OK", "▼" - um die Anzeige von außerhalb des Pools abzulesen

"▼", "OK", "▲" - um die Anzeige von innerhalb des Pools abzulesen

Hinweistexte im LCD-Display

Meldungen der Wasseraufbereitung, verschiedener Steuerungszustände (siehe Seite 16, Abschnitt "Automatisierte Funktionen") oder Fehler (siehe Seite 17, Abschnitt "Fehlererkennung") sind in Form eines im Sekundentakt blinkenden Textes ausgeführt. Diese Meldungen werden durch Betätigen (ca. 2 Sekunden) der Taste "**OK**" bestätigt und somit ausgeblendet.

Die Tastatur

Tastatursperre

Um eine ungewollte Betätigung der Tastatur zu verhindern ist es möglich, diese zu sperren. Die Tastenkombination lautet: **"OK**", **"▼**", **"▼**", **"▲**". Mit derselben Kombination kann man die Tastatur wieder entsperren. Im gesperrten Zustand ist das Symbol 🌡 in der linken oberen Ecke des Displays sichtbar. Die Tastatursperre wird durch die Betätigung der Reset - Taste nicht aufgehoben.

Die Bedientasten



Jet - Pumpen

Jede Betätigung dieser Taste schaltet die Jet - Pumpen 1, 2 und 3 der Reihe nach ein, bzw. aus.



Luft - Gebläse

Durch die Betätigung dieser Taste schalten Sie das Gebläse ein, bzw. aus.



Beckenbeleuchtung (Halogenlampe mit Lichtdimmung)

Mit dieser Taste schalten Sie die Beckenbeleuchtung ein bzw. aus, außerdem kann mit ihr die Helligkeit des Beckenlichtes stufenlos gesteuert werden. Wenn Sie die Taste beim Einschalten der Beleuchtung länger als eine halbe Sekunde gedrückt halten, aktiviert sich die Dimmerfunktion.

Dabei erhöht sich die Helligkeit, bis der maximale Wert erreicht ist. Wird die Taste weiter gehalten, wird das Licht bis zum Minimum reduziert, usw. Die Lichtdimmung steht bei der Farblicht-Therapielampe <u>nicht</u> zur Verfügung.

Die Reset - Taste (unsichtbar unter dem PICHLER - Logo)

Mit einem Druck auf die Reset - Taste wird das ganze System zurückgesetzt, alle Aggregate abgeschaltet und die Steuerungs-Software neu gestartet. Ihre eigenen Einstellungen (z. B. die Heizzeiten, die aktivierten Heiztage, Solltemperatur, etc.) werden hierbei <u>nicht</u> verändert.

Whirlpoolsteuerung Das Bedienteil Die Programmier - Tasten

Die Bewegungstasten " $\mathbf{\nabla}$ ", " $\mathbf{\Delta}$ ", sowie die Bestätigungstaste "**OK**" ermöglichen Ihnen eine einfache Handhabung der Programmierung. Dabei wird mit den Tasten " $\mathbf{\nabla}$ " und " $\mathbf{\Delta}$ " der Cursor nach unten bzw. oben bewegt, mit der Taste "**OK**" bestätigen sie Ihre Auswahl. Die Tasten " $\mathbf{\nabla}$ ", " $\mathbf{\Delta}$ " verfügen über eine so genannte Repeat (Wiederhol) - Funktion. Das bedeutet, wenn Sie die Taste länger als eine Sekunde gedrückt halten, wiederholt sich die Funktion, d.h. der Cursor bewegt sich so lange, bis Sie die Taste loslassen bzw. er das Ende der Auswahlliste erreicht hat.

Steuerungseinstellungen

Die Einstellung der Parameter über das Menüprogramm ermöglicht Ihnen die unkomplizierte und übersichtliche Programmierung der Whirlpool-Steuerung. Der Programmier-Modus wird durch Betätigen (ca. 2 Sekunden) der Taste "**OK**", aufgerufen. Die Darstellung der einzelnen Programmpunkte erfolgt in Menüs. Der aktive Menüeintrag ist mit dem Cursor dunkel hinterlegt.

Das Menü

Programmpunkte im Menü		Bedeutung		
Hauptmenü				
Solltemperatur		gewünschte Wassertemperatur		
Uhrzeit		Einstellung der Uhrzeit und des Datums		
Ozon		Auswahl über die Zuschaltung des Ozongerätes während des Badens		
Voreinstellung		Übernahme der Werkseinstellungen		
Weitere Einstellung	Untermenü			
	Heiztage	Auswahl der Tage, an denen die Heizung aktiv ist		
	Heizzeiten	Einstellung der Zeitspannen, an denen die Heizung aktiv ist		
	Spülzeiten	Einstellung der Start-Zeitpunkte für die Systemspülung		
	Spülen	manuelles Einschalten der Systemspülung		
	Version	Versionsnummer der aktuellen Software		
	zurück	Rückkehr ins Hauptmenü		
zurück		Rückkehr zur Grundanzeige		

Übersicht über die Menüpunkte

Timeout der Einstellung

Wenn länger als 10 Sekunden keine Taste des Bedienteiles gedrückt wird, bewirkt die Timeout- Funktion die automatische Rückkehr zur Grundanzeige. Alle nicht bestätigten Einstellungsänderungen werden dann vernachlässigt.

Bestätigungsfenster

Nach den meisten Programmeinstellungen folgt eine Bestätigungsabfrage. Mit den Tasten "▲" (in der Abfolge: ja, nein, abbrechen) oder "▼" (in der Abfolge: ja, abbrechen, nein) wählen Sie zwischen den folgenden Möglichkeiten:

ja:	 die eingestellten Werte werden gespeichert 	
nein:	 die eingestellten Werte werden verworfen 	
abbrechen: noch	- die Steuerung kehrt zu den von Ihnen geänderten, aber	
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	

nicht gespeicherten Werten zurück



Nachdem Sie Ihre Wahl getroffen haben, bestätigen Sie dies mit der Taste "OK".

Bei der Auswahl von "**ja**" oder "**nein**" kehrt der Programmiervorgang zum Menüfenster zurück. Haben Sie "**abbrechen**" ausgewählt, kann die Einstellung jetzt fortgesetzt werden.

Whirlpoolsteuerung Das Bedienteil Das Menü

Solltemperatur

Durch die Tasten "▲" und "▼" kann die angezeigte Temperatur nach oben oder unten geregelt werden. Mit der Taste "**OK**" wird der neu eingestellte Wert übernommen. Hier wird keine gesonderte Bestätigung verlangt.

Uhrzeit

Wenn Sie den Menüpunkt "Uhrzeit" anwählen, ist das erste zu ändernde Feld (Stundenanzeige) bereits dunkel hinterlegt.

Ist bei diesem Feld keine Änderung vorzunehmen, verschieben Sie den Cursor mit einem Druck auf die Taste "**OK**" zum nächsten Feld (Minutenanzeige).

Möchten Sie jedoch die markierte Zahl ändern, benutzen Sie die Tasten "▲" oder "▼". Sobald Sie mit der Taste "**OK**" Ihre Auswahl bestätigt haben, verschiebt sich der Cursor automatisch zur nächsten Position (Minutenanzeige).

Diese Prozedur wiederholen Sie nun (auch bei der Einstellung des Datums), bis Sie alle Werte durchlaufen haben. Wenn Sie das letzte Feld (Jahreszahl) mit der Taste "**OK**" bestätigt haben, öffnet sich das Bestätigungsfenster. Dessen Handhabung haben Sie bereits kennengelernt.

Ozon

Wenn Sie nicht möchten, dass das Ozongerät während dem Baden aktiviert ist, können Sie das Gerät in diesem Einstellungsfenster manuell abschalten. Mit den Tasten "▲" (in der Abfolge: ein, aus, zurück) oder "▼" (in der Abfolge: ein, zurück, aus), wählen Sie die gewünschte Einstellung. Wählen Sie zurück, gelangen Sie wieder ins Hauptmenü.

Haben Sie die Option "Ozon beim Baden: aus" gewählt, schaltet sich das Ozongerät ab, sobald eine Pumpe oder das Gebläse manuell eingeschaltet wird.

Voreinstellung

Hinter diesem Menüpunkt befindet sich kein Einstellungsfenster, d.h. sobald Sie im Menü den Eintrag Voreinstellung anwählen und mit der Taste "OK" bestätigen, werden alle von Ihnen getätigten Einstellungen verworfen und die Werkseinstellungen übernommen. Dies ist dann von Vorteil, wenn Sie sich bei der Eingabe einmal total verirrt haben.

Werkseinstellungen:	Solltemperatur:	37°C
	Ozon während des Badens:	ein
	Heiztage:	Montag - Sonntag aktivier
	Heizzeiten:	0:30 - 12:00
		12:30 - 23:55
	Spülzeiten:	1:00 5:00
		9:00 13:00
		17:00 21:00

wärmer

37,0 °C

kälter





Whirlpoolsteuerung Das Bedienteil Das Menü

Weitere Einstellungen

Heiztage

In diesem Einstellungsfenster können Sie für die einzelnen Wochentage (beginnend beim Montag) festlegen, an welchen Tagen der Pool geheizt werden soll, z.B. wenn Sie Ihren Whirlpool nur an bestimmten Tagen (vielleicht am Wochenende) benutzen. So sparen Sie unnötige Stromkosten.

Der aktuelle Wochentag ist mit einem dreieckigen Pfeil markiert. Mit den Tasten "▲" und "▼" können Sie die einzelnen Wochentage aktivieren (bereits aktivierte Heiztage erkennt man an der Umrahmung) oder deaktivieren. Mit der Bestätigung durch die Taste "**OK**" verschiebt sich der Cursor zum nächsten Tag. Nachdem alle Wochentage durchlaufen wurden und Sie auch den Sonntag mit der Taste "OK" quittiert haben, öffnet sich wieder das Bestätigungsfenster.

Ihre Einstellungen haben keinen Einfluss auf das Heizen während der automatisierten Funktion des Frostschutzes (siehe Seite 16, Abschnitt "Frostschutz").

Heizzeiten

Das Aufheizen Ihres Whirlpools geschieht an und für sich automatisch. Das bedeutet, sobald die Wassertemperatur den von Ihnen festgelegten Sollwert um 0,3°C unterschreitet, schaltet sich die Heizung ein. Im Menüpunkt "Heizzeiten" können Sie aber Zeitspannen definieren, in denen der Whirlpool heizen darf. Dies ist von Vorteil,

wenn sie zum Beispiel über einen Doppeltarifzähler verfügen. In dem dazwischen liegendem Zeitraum wird sich die Heizung nicht einschalten [ausgenommen davon ist das Heizen während der automatisierten Funktion des Frostschutzes (siehe Seite 16, Abschnitt "Frostschutz")].

Bei der Einstellung der Heizzeiten verläuft die Minuteneinstellung in 5 Minuten - Abfolge. Die Zeiteinstellung erfolgt (beginnend bei Startzeit 1) wie im Abschnitt "Uhrzeit" beschrieben. Wenn Sie das letzte Feld (Minutenfeld von Endzeit 2) mit der Taste "**OK**" bestätigt haben, öffnet sich wieder das Bestätigungsfenster.

Bitte beachten Sie, dass die letzte Endzeit (Endzeit 2) spätestens um 23:55 enden muss. Heizzeit 1 muss zeitlich vor Heizzeit 2 liegen!

Spülzeiten

Damit auch das Wasser, welches sich in den Leitungen befindet, die nicht an den Filterkreislauf angeschlossen sind, aufbereitet wird, wurde eine spezielle Funktion – das Spülen integriert. Während des Spülens werden alle

Pumpen und das Gebläse eingeschaltet, sowie alle Servoventile aktiviert, um das Wasser durch alle Leitungen strömen zu lassen. Dieser Vorgang dauert 1 bis 2 Minuten.

Das Spülen erfolgt sechsmal pro Tag zu Zeitpunkten, die in den Spülzeiten -Einstellungen definiert sind. Die Spülzeiten sind werksseitig so eingestellt, dass die Systemspülung mit optimaler Wirkung abläuft. Falls Ihnen das Geräusch der Spülung in den Nacht- und frühen Morgenstunden zu laut sein sollte, können Sie diese Einstellungen ändern. Bei den Spülzeiten sind jedoch nur ganze Stunden einstellbar. Wichtig ist, dass der Zeitraum, in dem die Systemspülung ablaufen soll, in 6 gleichmäßige Zeitspannen aufgeteilt wird (siehe untere Grafik).

1 - werkseitig voreingestellte Zeiten (rote Zahlen)

- z.B. Ihre Zeiten (rote Kreuze)



Die eigentliche Zeiteinstellung verläuft, wie im Abschnitt "Uhrzeit" beschrieben. Nachdem Sie die letzte Spülzeit mit der Taste "**OK**" bestätigt haben, kommen Sie wieder zum Bestätigungsfenster.



Heiztage

DollFr

PICHLER Kunststofftechnik GmbH





Whirlpoolsteuerung Das Bedienteil Das Menü

Spülen (manuell)

Hinter diesem Menüpunkt befindet sich kein Einstellungsfenster, d.h. sobald Sie im Menü den Eintrag "Spülen" anwählen und mit der Taste "OK" bestätigen, wird die Systemspülung manuell gestartet. Sie bleiben in der Menüansicht. Das manuelle Spülen kann, z.B. durch das 2-malige Betätigen der Gebläsetaste, vorzeitig beendet werden.

Automatisierte Funktionen

Standby - Modus

Um Energie zu sparen, ist der so genannte Standby - Modus integriert. Dieser sorgt dafür, dass nicht benötigte Aggregate abgeschaltet werden, wenn der Whirlpool unbenutzt bleibt.

So werden, jeweils 30 Minuten nach dem letzten Tastendruck am Bedienteil, die Pumpen, das Gebläse und die Beckenbeleuchtung automatisch ausgeschaltet.

Heizen + Filtern

Die Heizung erwärmt das Wasser im Whirlpool so lange, bis die Wassertemperatur um 0,1°C den Wert übersteigt, den Sie als Solltemperatur eingestellt haben. Dann schaltet sich die Heizung automatisch ab. Sobald die Wassertemperatur den vorgegebenen Sollwert um 0,3°C unterschreitet, schaltet sich die Heizung (abhängig von den von Ihnen angegebenen Heizzeiten und Heiztagen) wieder ein.

Das Heizen hängt aber in erster Linie von der Filterung ab, d.h. ist der Filter - Modus nicht aktiv, wird das Wasser im Pool nicht geheizt (außer beim Frostschutz - Modus, siehe unten, Abschnitt "Frostschutz"). Von daher ist die Einstellung der Filterzeiten nur im Service - Menü möglich. Diese werden werksseitig eingestellt und sind von Ihnen nicht veränderbar.

Während des Filterns wird das Wasser durch die Filterwatte geleitet.

Frostschutz

Um ein Einfrieren Ihres Whirlpools zu verhindern, ist ein Sicherungsmechanismus im Heizmodus integriert. Sollte die Wassertemperatur in Ihrem Whirlpool unter 14,7°C sinken, schaltet sich die Heizung automatisch ein (unabhängig von den Heiztagen, Filter- und Heizzeiten), und ist so lange aktiv, bis die Wassertemperatur 15°C erreicht hat. Voraussetzung ist natürlich, dass der Wasserstand im Pool nicht zu niedrig und die Stromzufuhr nicht unterbrochen ist!

Whirlpoolsteuerung

Automatisierte Funktionen

Fehlererkennung

Die Whirlpoolsteuerung erkennt Fehler und zeigt entsprechende Meldungen im Display des Bedienteiles an. Falls ein Fehler erkannt, zurzeit aber bereits eine andere Meldung auf dem Display angezeigt wird oder aber mehrere Meldungen anzuzeigen sind, wartet die aktuellste Meldung, bis die vorherige Meldung mit der Taste "**OK**" bestätigt und ausgeblendet wird.

In der folgenden Tabelle sind alle möglichen Fehlermeldungen und ihre Ursachen aufgeführt.

Meldung im Display	Ursache	
Phase 1 fehlt	Phasenerkennung: L1	
(nur bei Erstanschluss)	Jumper auf Leistungsplatine ist nicht gesteckt	
Phase 2 fehlt	Phasenerkennung: L2, L3 an der Zuleitung fehlen	
Phase 3 fehlt	Eine oder mehrere dieser Komponenten sind nicht vorhanden.	
Fehlerhaftes Drehfeld	Drehfelderkennung: Drehfeld ist vertauscht (Rechts-Drehfeld erforderlich)	
(nur bei Erstanschluss)		
Wassertemperatur zu hoch	Die gemessene Wassertemperatur hat den zulässigen Höchstwert von 45°C überschritten.	
Boardtemperatur zu hoch	Die Temperatur im Steuerungskasten hat den zulässigen Höchstwert von ca. 100°C überschritten.	
Ozongerät defekt	Ozonlampe oder Drossel haben einen Defekt. Prüfen Sie bei einem Aus- tausch des Gerätes auch die Sicherung auf der Platine (siehe Seite 34).	
Gebläse defekt	Gebläsemotor hat einen Defekt. Prüfen Sie bei einem Austausch des Gerä- tes auch die Sicherung auf der Platine (siehe Seite 34).	
Wasser - oder Temperaturfehler	 Die Heizungsüberwachung ist aktiv und hat einen Fehler erkannt. Kein Wasserdurchlauf an der Heizung: Mögliche Ursachen: - Fremdkörper vor oder in der Pumpe 	
Motor 1 überhitzt Motor 2 überhitzt Motor 3 überhitzt	Der Motor-Überhitzungsschutz ist aktiv und hat einen Fehler erkannt.	
Wasserstand zu niedrig	Der Wasserstand ist unter dem Niveau des oberen Sensors.	
Ozongerät defekt	Bei gleichzeitiger Defektmeldung von Ozongerät und Gebläse, ist ein Defekt	
Gebläse defekt	der Sicherung auf der Platine anzunehmen (siehe Seite 34).	
	Grund hierfür kann ein Defekt des Ozongerätes, des Gebläses oder ein Kurzschluss im Gerät sein, aber auch Blitzschlag oder Überspannung.	

Sollte der Whirlpool überhaupt nicht einschaltbar sein, prüfen Sie bitte die Sicherung für den Trafo auf der Leistungsplatine (siehe Seite 34).

Fehlersuche

Nachfolgend erhalten Sie Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen und Probleme. Außerdem erfahren Sie, wie Sie diese lösen können.

Wasserstrahldüsen funktionieren nicht

Verschiedene Stellungen der Servoventile und Luftregler ausprobieren

Wasser wird ständig wärmer

Wenn der Whirlpool immer wärmer wird, obwohl die Heizung ausgeschaltet ist, d.h. die Kontrollanzeige HEI-ZUNG nicht angezeigt wird, müssen Sie die Isolierabdeckung zeitweise aufdecken. Grund: die Filterpumpe und das Ozongerät werden im Betrieb sehr warm, was dazu führt, dass sich der Whirlpool langsam aber ständig von selbst aufheizt. Dieses Problem tritt besonders in den warmen Monaten auf oder wenn der Whirlpool in gut temperierten Räumen (z.B. Schwimmhalle, Wintergarten, etc.) steht.